



Stiftung *aktuell*

November 2024

Liebe Leserin, lieber Leser

Sicher fällt Ihnen auf, dass diese Ausgabe Stiftung aktuell in einem ganz neuen Layout erscheint. Wir haben unser Erscheinungsbild aufgefrischt und uns dabei an der vielfältigen Farbwelt des Rhabarbers orientiert. Inspiriert dazu wurden wir von einer Idee, uns bei der Renovation des Restaurants farblich an diesem traditionsreichen Gemüse zu orientieren.

Kurzerhand wurde das Restaurant dann auch gleich "Rhabarber" genannt. Die Cafeteria Rössligasse erhielt ihren Namen von einem farblich ähnlich daherkommenden Gemüse, der Artischocke. Die originellen Namen des Restaurants Rhabarber und der Cafeteria Artischocke passen zudem wunderbar zu unserem Gastronomie-Konzept, das den Fokus beim Essen auf Regionalität und Saisonalität legt. Schliesslich musste auch auf der Webseite das bisherige Rot der neuen Farbwelt weichen, die gesamte Webseite wurde neu lanciert und übersichtlicher gestaltet.

Ebenfalls im September wurde vom Institut Great Place To Work bei unseren Mitarbeitenden eine Umfrage zur Zufriedenheit durchgeführt. Die Ergebnisse haben mir eine grosse Freude bereitet: Unsere Mitarbeitenden sind sehr zufrieden mit ihrem Arbeitsplatz. Unsere Ergebnisse sind sogar noch besser als bei der letzten Umfrage vor zwei Jahren. Ein tolles Ergebnis.

Zu guter Letzt möchte ich mich bei allen für das Verständnis und die Unterstützung während des Umbaus im Standort Grampen bedanken.

Nermin Daki
Geschäftsleiter



Ein volles Haus bei der Präsentation von Nermin Daki zum Umbau und dem geplanten Grampen 2.

Tag der offenen Tür

Es gingen fast die Stühle aus: So viele Interessenten wollten sich die neuesten Informationen zum vollendeten Umbau des Grampen und dem geplanten Erweiterungsbau holen.

Am 13. September öffnete der Grampen die Türen: Schon früh waren zahlreiche Interessenten da und um 10 Uhr platzte das renovierte und **neu benannte "Restaurant Rhabarber"** aus allen Nähten.

Mit Informationen von unserem Geschäftsleiter Nermin Daki zum **vollendeten Umbau** begann das Programm, danach ging es auf geführte Rundgänge durchs Haus. Besichtigt wurden die neuen Aufenthaltsräume, ein Zimmer im Betreuten Wohnen, eine Alterswohnung sowie die Wäscherei und die neue Stube mit Terrasse. Auch am Nachmittag war das Interesse gross. Insbesondere die Informationen zum geplanten **Erweiterungsbau Grampen 2** wurden gespannt erwartet und fanden grossen Anklang.

Nachdem das öffentliche Programm zu Ende war, ging es nahtlos über zu Live Musik mit Kaffee und Kuchen für unsere Bewohnenden. Das Duo Ralph and Rea machte Stimmung mit alten, bekannten Liedern zum Mitsingen und Tanzen und sorgte für einen fröhlichen, geselligen Nachmittag – für alle ein rundum gelungener Tag!

Erneut als Top-Arbeitgeberin ausgezeichnet

Wir sind stolz und dankbar, im Oktober erneut als Great Place To Work zertifiziert worden zu sein. Unsere Mitarbeitenden bescheinigen uns eine hervorragende Arbeitsplatzkultur, die auf Vertrauen, Respekt und Teamgeist basiert.



An unserem Mitarbeiterfest mit dem Motto FREESTYLE wurde auch die Zertifizierung zum Great Place To Work gefeiert.

Nach der erstmaligen Zertifizierung als Great Place to Work im Jahr 2022 und dem sehr guten 15. Platz bei den nationalen Best Workplaces™ Switzerland 2023 freuen wir uns, erneut diese wunderbare Auszeichnung erhalten zu haben.

Bei der Mitarbeiterbefragung, die vom unabhängigen Institut Great Place To Work® durchgeführt wurde, erreichten wir einen beeindruckenden Trust Index von 87 Prozent. Dieser Index misst das Vertrauen und die Zufriedenheit unserer Mitarbeitenden und berücksichtigt verschiedene Aspekte wie Glaubwürdigkeit der Vorgesetzten, Respekt, Fairness, Stolz und Teamgeist.

Insgesamt bewerteten unsere Mitarbeitenden in 60 Fragen die erlebte Arbeitsplatzkultur. Die Resultate zeigen auf, dass jeder seinen Beitrag leisten kann, sich wertgeschätzt und zugehörig fühlt und in einem positiven Umfeld seine beste Leistung erbringen kann.

Für eine Organisation im Gesundheitswesen ist dies eine nicht alltägliche Auszeichnung, auf die wir stolz sind. Gleichzeitig sind wir dankbar, dass wir in einem solch respektvollen, fairen und vertrauensvollen Umfeld tätig sein dürfen.

Von 100% unserer Mitarbeitenden sagen:

95 %

«Ich glaube, ich kann hier einen wichtigen Beitrag leisten.»

94 %

«Die Führungskräfte sind gut erreichbar und unkompliziert anzusprechen.»

94 %

«Ich kann hier «ich selbst sein» und brauche mich nicht zu verstellen.»

94%

«Ich bin zufrieden mit der Art und Weise, in der wir einen Beitrag für die Gesellschaft leisten.»

93 %

«Ich bin stolz auf das, was wir hier gemeinsam leisten.»

93 %

«Alles in allem kann ich sagen, das hier ist ein sehr guter Arbeitsplatz.»

Einen Schritt weiter

Am 30. September wurde im Rahmen des Baubewilligungsverfahrens das Baugespann für den Grampen 2 aufgestellt.

Im Herzen der Stadt, zwischen Erachfeld- und Südstrasse, zeigen die Bauviere die Dimensionen des Projekts Erweiterungsbau Grampen 2 und markieren, dass das Baugesuch bei der Stadt eingereicht wurde.

Damit ist das Projekt einen wichtigen Schritt vorangekommen. Das Baugesuch wird nun geprüft, und wenn alles wie geplant verläuft, könnte die Baubewilligung bereits im Frühling 2025 erteilt werden. Der Baustart ist im Sommer geplant und die Fertigstellung des Neubaus wird voraussichtlich 2027 erfolgen.

Damit die Stiftung trotz der grossen Investitionen in dieses Projekt finanziell in möglichst ruhigen Gewässern bleibt, wird eine Fundraising-Kampagne gestartet: Freunde des Grampen, Stifter und Gönner der Stiftung können das Projekt mit zweckgebundenen Spenden unterstützen.

Mehr Informationen auf www.sarb.ch/stiftung/spenden. Eine zweckgebundene Spende ist auch direkt auf unser Spendenkonto möglich (siehe Bankverbindung auf der Rückseite).



Das Baugespann steht.

Jubilare

Herzlichen Glückwunsch unseren Jubilaren! Schön, seid ihr bei uns. Zusammen sind sie seit 75 Jahren im Einsatz und sorgen täglich dafür, dass die Menschen in der Stiftung sich wohl und Zuhause fühlen. Wir danken euch sehr dafür!

Deniz Aguilera-Becer, seit 10 Jahren bei der Stiftung im Bereich Pflege und Betreuung.



Dragana Caravatti, seit 10 Jahren bei der Stiftung im Bereich Pflege und Betreuung.

Vinayagamoorthy Gnanasampant-han, seit 15 Jahren bei der Stiftung im Bereich Service.



Elvira Jahiu, seit 10 Jahren bei der Stiftung im Bereich Pflege und Betreuung.

Kata Anicic, seit 20 Jahren bei der Stiftung im Bereich Hauswirtschaft.



Beatrix Graf, seit 10 Jahren bei der Stiftung im Bereich Pflege und Betreuung.



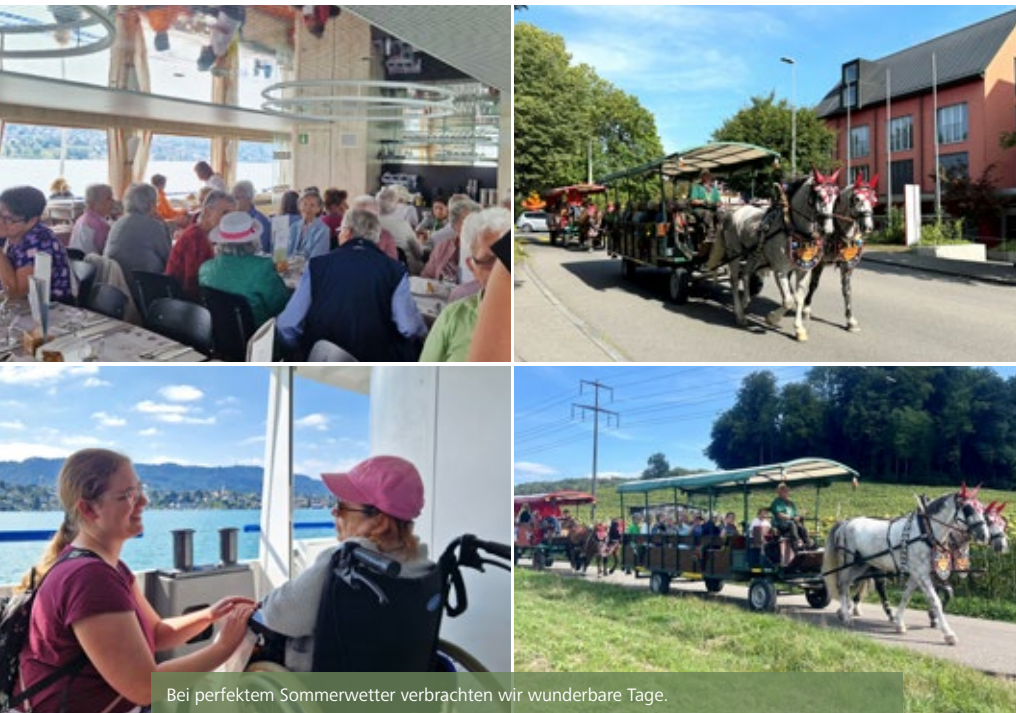
aus dem Leben von

Klara Demuth, 92 Jahre, Bewohnerin Grampen

Seit Dezember 2023 ist Klara Demuth bei uns im Grampen. Was nur eine Übergangslösung sein sollte, wurde ihr Zuhause. Sie hat damals ihre Tochter kontaktiert und gesagt: "Ich möchte hier bleiben, es ist so schön." Seit eh und je im Rafzerfeld daheim, ist nun der Grampen in Bülach der Ort, an dem sie sich unglaublich wohl fühlt. Täglich trifft sie sich mit ihrem Grüppchen von Freunden im Restaurant Rhabarber zum gemütlichen Beisammensein und tollen Gesprächen. Beim Aktivierungsprogramm ist Klara Demuth voll dabei und geniesst die Abwechslung und die Unterhaltung. Auch das Essen findet sie sehr gut und die Pflege umsorgt sie lieb und fürsorglich. Sie sagt, dass sie dankbar ist, hier sein zu dürfen.

Zwei unvergessliche Ausflüge

Längst ist der Sommer vorbei - und dennoch erinnern wir uns gerne an die beiden Ausflüge mit unseren Bewohnerinnen und Bewohnern, Mieterinnen und Mietern zurück.



Im August 2024 hatten unsere Bewohnenden sowie Mietenden die Möglichkeit, zwischen zwei besonderen Ausflügen zu wählen: einer Kutschenfahrt nach Nussbaumen oder einer Schiff-Rundfahrt auf dem Zürichsee.

Am 22. August führte die erste Tour mit der Kutsche ins Restaurant Sternen nach Nussbaumen. 31 Teilnehmerinnen und Teilnehmer genossen die idyllische Fahrt durch die schöne Natur, begleitet vom Hufschlag der Pferde. Im Restaurant wurden wir mit Kaffee und Kuchen verwöhnt und die fröhliche Atmosphäre bei schönem, nicht zu heissen Sommerwetter machte den Ausflug zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Beim zweiten Ausflug am 27. August bestiegen wir ein Schiff auf dem schönen Zürichsee. Bei ebenfalls herrlichem Wetter genossen die 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein feines Mittagessen an Bord und den Ausblick auf die Küste des Sees. Die gemeinsamen Erlebnisse und die gute Stimmung machten diesen Tag ebenfalls zu etwas Besonderem.

Beide Ausflüge boten eine willkommene Abwechslung vom Alltag, ob zu Lande oder zu Wasser, und werden uns allen noch lange in Erinnerung bleiben.

Konzept und Redaktion

Stiftung Alterszentrum Region Bülach
Bilder interne Fotos (SARB)

Druck GN Druck, Bachenbülach

Kontakt

Stiftung Alterszentrum Region Bülach
Allmendstrasse 1, 8180 Bülach
044 861 80 00, info@sarb.ch
www.sarb.ch



Unsere gemeinnützige Stiftung freut sich über Ihre Spende und bedankt sich für Ihre Unterstützung. ZKB Konto-Nr: 1100-6259.830, IBAN: CH16 0070 0110 0062 5983 0

Agenda

So, 17. November | 14.30 Uhr

Rössligasse

Musik und Tanz: Gisela & Richi

Mo, 18. November | 19 Uhr

Grampen

Konzert Blaskapelle Böhmisches Herzklopfen

Do, 28.11. bis Di, 24.12.2024

Grampen und Rössligasse

Weihnachtsmarktisch mit Verkauf

So, 1. Dezember | 14.30 Uhr

Grampen

Musik und Tanz: Gisela & Richi

Mo, 2. Dezember | 18 Uhr

Rössligasse

Adventsfenster mit Musik von Herbert Fritschi

Di, 3. Dezember | 15 Uhr

Rössligasse

Panflötenchor Zürich

Mi, 4. Dezember | 19 Uhr

Grampen

Klassisches Weihnachtskonzert: Querflöte, Cembalo und Piano

Di, 10. Dezember | 15 Uhr

Grampen

Panflötenchor Zürich

Mi, 11. Dezember | 16 Uhr

Grampen

Kindermusical Doris Sturzenegger

So, 15. Dezember | 14.30 Uhr

Rössligasse

Musik & Tanz: Christian

So, 15. Dezember | 15 Uhr

Grampen

Musikalische Weihnachtsunterhaltung

So, 22. Dezember | 15 Uhr

Grampen

Märchenerzählung

Weitere Veranstaltungen auf www.sarb.ch